

Teil II

A CURIOUS CONJUNCTION OF COINCIDENCES EEN BIZARRE SAMENLOOP VAN OMSTANDIGHEDEN

von Joost Reijmers

Niederlande 2011 Digital Betacam 9 Min. OmeU animierter Kurzspielfilm

Drei scheinbar nicht zusammenhängende Begebenheiten stellen Amsterdam vor ein explosives Problem. Jede Aktion führt zu einer Reaktion, und jede Reaktion zu einer Aktion. Die äußerst komische und kuriose Zusammenführung von Zufällen besticht durch ihr perfektes Timing.

Three seemingly unrelated incidents lead to an unexpected, explosive climax in Amsterdam. But every action, as you know, leads to a reaction and a reaction to an action!



Drehbuch: Thomas van der Ree, Produktion: Netherlands Film and Television Academy, Kamera: Tim Kerbosch, Darsteller: Ronald van Elderen, Wouter Zweers, Bert Hana, Kontakt: Netherlands Film and Television Academy

Joost Reijmers, Jahrgang 1982, wusste bereits als Kind, dass er in der Filmindustrie arbeiten wollte. Vor kurzem schloss er sein Studium an der Nationalen Film- und Fernsehakademie ab.

Filmografie (Auswahl): 2008 HET LIJK: DE MUSICAL, 2009 HEIST, 2010 WRAAK, 2011 A CURIOUS CONJUNCTION OF COINCIDENCES

Auszeichnungen: Preis für die beste Komödie (Aspen Shortsfest, USA 2012), Publikumspreis für den besten Kurzspielfilm (Palm Springs International ShortFest, USA 2012)

Deutschland-Premiere

Teil II

LUMINARIS

von Juan Pablo Zaramella

Argentinien 2011 Betacam SP 6 Min. OmeU Animation

Eine Welt, die kontrolliert und determiniert ist vom Licht. Ein einfacher Mann fasst den Plan, die „natürliche“ Ordnung der Dinge zu ändern.

In a world controlled and timed by light, an ordinary man has a plan that could change the natural order of things.



Drehbuch: Juan Pablo Zaramella, Gustavo Cornillón, Produzent: Sol Rulloni, Kamera: Sergio Piñeyro, Kontakt: Promofest

Juan Pablo Zaramella, 1972 in Buenos Aires/Argentinien geboren, gewann mit seinen Animationen weltweit auf Festivals Preise. 2010 widmete das wichtigste Festival für Animationsfilm, Annecy in Frankreich, ihm ein eigenes Programm.

Filmografie: 2001 THE GLOVE; THE CHALLENGE TO DEATH, 2004 JOURNEY TO MARS, 2006 SEXTTEENS, 2007 LAPSUS, 2010 AT THE OPERA, 2011 HOTCORN; LUMINARIS

Auszeichnungen: Publikumspreis und FIPRESCI-Preis (Annecy Film Festival, Frankreich 2011)

Teil II

HUMBOLDT 21

von Marion Pfaus

Deutschland 2011 Digital Betacam 5 Min. OmeU Dokumentarfilm

Nach dem Wiederaufbau kommt der Wiederrückbau. In Berlin soll das Stadtschloss, genannt Humboldtforum, wieder aufgebaut werden. Marion Pfaus gründete die Initiative „humboldt 21“, die sich schon jetzt um den Rückbau kümmert. Denn Rückbau hat in Berlin Tradition.

After reconstruction comes redeconstruction. The Berlin Palace blasted away in 1950 will be reconstructed as the Humboldtforum in 2019. Marion Pfaus and humboldt 21 work for the redeconstruction of the Palace.



Drehbuch: Marion Pfaus, Produzentin: Marion Pfaus, Kamera: Marion Pfaus, mit: Marion Pfaus, Kontakt: Marion Pfaus

Marion Pfaus, 1966 im Badischen geboren, lebt seit 2000 in Berlin. Sie studierte an der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg und hat seitdem nicht nur Filme gedreht, sondern auch Texte geschrieben und mit interaktiven Medien gearbeitet. Als „Rigoletti“ betreibt sie mehrere Webseiten und hat eine eigene Live-Show.

Filmografie (Auswahl): 2002 IN DREI EINFACHEN SCHRITTEN ZUM MEISTERWERK, 2003 VIDEOBRIEF AN RIGOLETTI, 2007 16:9 FULL HD (ex 21), 2011 HUMBOLDT 21